

Diese Email beinhaltet Bilder. Wenn die Nachricht nicht lesbar ist, können Sie diese auch online in Ihrem Browser lesen



Newsletter, Juni 2018

LiebeR ,

fast 60 Jahre nach der Einführung der US-Blockade 1961 besitzt das Erzwingen eines Regimewechsels für die US-Administration und seine politischen Verbündeten nach wie vor höchste Priorität. „Aktuell bestehen konjunkturell bedingte Möglichkeiten die Regime in Kuba, Venezuela und Nicaragua zu schwächen“<sup>1</sup>, verkündet der US-Kubaner Tomás Regalado, der als Journalist und Politiker tätig ist, bei einer Gesprächsrunde mit dem Institute for Democracy (IID) und verdeutlicht damit, in welche Richtung die US-Politik gegenüber Kuba und anderen missliebigen Staaten auch in Zukunft gehen wird.

Wir sind nach wie vor der festen Überzeugung, dass das Recht auf Gesundheit ein grundlegendes Menschenrecht ist, welches es zu schützen gilt. In der Schweiz gerät dieses Recht immer mehr unter Druck durch die profitorientierten Interessen der Pharmaindustrie und ihrer Lobby, wogegen sich aktuell die Kampagne für bezahlbare Medikamente von Public Eye engagiert. mediCuba-Suisse unterstützt diesen Kampf für ein solidarisches Gesundheitssystem, das für alle offen steht und gegen eine Zweiklassen-Medizin, die sich nur noch wenige leisten können.

**Kuba garantiert seinem Volk dieses Recht, und deshalb werden wir Kuba weiterhin unterstützen und ihm dabei helfen, auch zukünftig Widerstand zu leisten!**

Wir wünschen Ihnen sonnige Sommertage und danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Solidarisch  
Roland  
Koordinator mediCuba-Suisse

grüsst

Sie,  
Wüest

PS: 2018 konnten wir mehrere neue Projekte beginnen, welche grosse finanzielle Aufwendungen mit sich bringen; jede zusätzliche Spende ist daher willkommen. Wir danken Ihnen im Voraus für ihre Unterstützung, und dass Sie unser Anliegen auch in ihrem Umfeld weiter bekannt machen.

1 "CIA verstärkt Aktionen gegen Kubanische Revolution", granma.cu, 14. Juni 2018; siehe Artikel unten.

## Aktuelles



### Neues Bulletin Juni 2018

In unserem aktuellen [Bulletin Nr. 60 "Biotechnologie, klinische Studien und primäre Gesundheitsversorgung"](#) erörtert der Soziologe und Gesundheitsanthropologe Nils Graber in seinem eigens für uns erstellten Artikel die einzigartige Zusammenarbeit zwischen Forschung und Praxis in Kuba.



## Jahresbericht 2017

Unser [neuer Jahresbericht](#) gibt einen Überblick über unsere Aktivitäten und Zahlen für das Geschäftsjahr 2017.



## Mitgliederversammlung mediCuba-Suisse 2018

Am kommenden Samstag den 30. Juni 2018 findet in Bern unsere jährliche Mitgliederversammlung statt.

**Wo:** Bern, Casa d'Italia, Bühlstrasse 57, 3012 Bern  
**Wann:** 14:30 - 16:30 Uhr

Wir laden alle Mitglieder und Interessierten herzlich dazu ein und freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

[Weitere Details und die Traktandenliste finden Sie hier.](#)

## Neues aus Kuba

---

### Gesundheitswesen

Wir möchten Ihnen drei weitere Artikel empfehlen, die sich mit der kubanischen Biotechnologie beschäftigen und Kubas herausragende Bemühungen und Erfolge in diesem Bereich verdeutlichen:



- [An alternative imaginary of community engagement state cancer biotechnology and the ethos of primary healthcare in Cuba](#) (Nils Graber, Critical Public Health, 2018, VOL. 28, NO. 3, 269–280, Online veröffentlicht Februar 2018)
- [Wie aus Kuba ein Biopharma-Gigant wurde](#) (Andrés Cárdenas O'Farrill, Deutsche Übersetzung Gudrun Pluta, 5. März 2018, Healthcare)
- [Kuba - Vorbild bei biotechnologischer Forschung im Bereich Gesundheit](#) (granma, 20. Juni 2018)

### Wahlen und Politik in Kuba

Die Ablösung von Raúl Castro nach 12 Jahren im Amt und die Einsetzung des neuen kubanischen Präsidenten Miguel Díaz-Canel am 19. April dieses Jahres wird oft als undemokratischer Prozess und Beweis für die Intransparenz des kubanischen Systems ausgelegt. Dass dem nicht so ist, sondern sich Wahlen in Kuba genau durch ihre basisdemokratische Transparenz auszeichnen, belegt der konzise Artikel von Salim Lamrani:



- [Fünf Fragen und Antworten zu den Präsidentschaftswahlen in Kuba](#) (Salim

Lamrani, L'Humanité, 23. April 2018)

Für den grossen Nachbarn im Norden bedeutet der Machtwechsel an Kubas Spitze nicht eine Möglichkeit für eine Verbesserung der Beziehungen sondern vielmehr eine neue Chance für den immer noch angestrebten Regimewechsel:



- [CIA verstärkt Aktionen gegen kubanische Revolution](#) (granma, 21. Juni 2018)

Doch Kuba verfolgt unbeirrt seinen Weg und verteidigt die Werte der Revolution:

- [Kuba erarbeitet neue Verfassung](#) ([amerika21.de](#), 6. Juni 2018)
- [Zwanzig Menschenrechtsmeilensteine in Kuba in den letzten fünf Jahren](#) (granma, 13. Mai 2018)
- [Kuba verteidigt in Genf Zusammenarbeit zur Förderung der Menschenrechte](#) (granma, 21. Juni 2018)
- [Kuba: Bestnoten im Kampf gegen Hunger](#) ([amerika21.de](#), 31. Mai 2018)

## Empfehlungen

---

### "Fiesta 26 de Julio" am Samstag 21. Juli in Bern



Die Vereinigung Schweiz-Cuba lädt Interessierte und Sympathisanten - in Zusammenarbeit mit der Kubanischen Botschaft in Bern - zum **Tag des nationalen Widerstandes**, *besser bekannt als "26 de Julio"* ein.

**Wann:** Samstag, 21. Juli 2018, ab 14:00 Uhr  
**Wo:** Tannental 36, 3074 Muri bei Bern (Ornitologischer Verein Gümligen)

Um ihre Teilnahme zu bestätigen, schreiben Sie bitte bis am 15. Juli eine Email an: [national@cuba-si.ch](mailto:national@cuba-si.ch)

### **Sammelbeschwerde für bezahlbare Medikamentenpreise**



Das Gesundheitswesen in der Schweiz gerät immer mehr unter Druck Kosten zu sparen und die Hürden für den Zugang zu Gesundheitsleistungen zu erhöhen. Insbesondere in der Krebsmedizin werden stets neue Medikamente und Behandlungsmethoden entwickelt, deren Kosten jedoch so enorm sind, dass sich viele den Zugang zu diesen Behandlungen in Zukunft nicht mehr leisten können, wenn dem Gebaren der Pharmaindustrie und ihrer Lobby nicht Einhalt geboten wird.

[Unterstützen sie deshalb die Sammelbeschwerde an den Bundesrat von Public Eye](#), denn Gesundheit geht

vor Profit: Heilungschancen dürfen keine Geldfrage sein. Weder in der Schweiz noch sonstwo.

**Kuba macht es vor - Unterstützen wir es dabei !**

## In eigener Sache



### Buchveröffentlichung von mediCuba-Suisse

Aus Anlass unseres 25jährigen Jubiläums *veröffentlichte mediCuba-Suisse letzten Oktober im Verlag Edition 8 ein Buch* über die Geschichte und die Bedeutung des Engagements von mC-S in Kuba!

Sie können das Buch *direkt bei uns* oder beim *Verlag Edition 8* für CHF 22.- / € 18.80 bestelle

### Unsere diesjährige Glückwunschkarte

Ebenfalls weiterhin erhältlich ist unsere *Glückwunschkarte*



Sie zeigt einige "pioneritas" (junge Schulmädchen) auf der "Plaza de la revolución" in Havanna. Ein großes Lächeln, ein Blick in die Zukunft gerichtet, mit Ché, im Hintergrund....Ein Bild, das die Atmosphäre dieser Periode gut einfängt:

Kuba - ein Land, das sich entschlossen der Zukunft zuwendet, ohne die Errungenschaften der Revolution zu vergessen!

*Gerne stellen wir Ihnen eine oder mehrere unserer Karten zu.* Sie können Sie an Freunde und Bekannte weiterversenden.

### Wie können Sie die Gesundheitsprojekte von mediCuba-Suisse unterstützen?

Erfahren Sie *hier mehr* oder überweisen Sie uns Ihre Spende direkt auf:

PCK  
IBAN CH60 0900 0000 8005 1397 3

80-51397-3

**Herzlichen Dank!**

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dazu angemeldet haben. Sie können sich mit diesem *Link direkt aus der Liste austragen.*